



DISCOVERY PLUS 2

GEBRAUCHSANLEITUNG



DE

Inhalt

1	Symbolerklärung.....	3
2	Sicherheit.....	4
2.1	Gebrauchsanleitung.....	4
2.2	Verwendungszweck.....	4
2.3	Fehlanwendung.....	4
2.4	Sicherheitshinweise.....	4
3	Einstellungen.....	6
3.1	Kopfstütze einstellen.....	6
4	Verwendung im Fahrzeug.....	7
4.1	Kindersitz sichern (mit ISOFIX).....	7
4.2	Kindersitz lösen (mit ISOFIX).....	9
4.3	Kindersitz sichern (ohne ISOFIX).....	9
4.4	Kindersitz lösen (ohne ISOFIX).....	11
5	Anschnallen und Abschnallen.....	12
5.1	Kind anschnallen.....	12
5.2	Vor jeder Fahrt prüfen.....	12
5.3	Kind abschnallen.....	13
6	Reinigung und Instandhaltung.....	14
6.1	Bezug.....	14
6.2	Problembehebung.....	15
7	Lagerung und Entsorgung.....	16
7.1	Lagerung.....	16
7.2	Entsorgung.....	16

1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In dieser Gebrauchsanleitung werden Warnhinweise verwendet, um auf potentielle Gefahrensituationen hinzuweisen. Die Warnhinweise informieren Sie über die folgenden Punkte:

- Gefahrenstufe,
- Art und Quelle der Gefahr,

- Folgen bei Nichtbeachten,
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

Warnhinweise werden wie folgt dargestellt:

WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Folgen bei Nichtbeachten

- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr

Gefahrenstufe	Bedeutung
GEFAHR	Kennzeichnet gefährliche Situationen, die, wenn sie nicht vermieden werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
WARNUNG	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
VORSICHT	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten bis mittleren Verletzungen führen kann.
HINWEIS	Weist auf Vorgänge hin, die zu Sachschäden führen können.

Zeichen und Symbole

 Weist Sie auf wichtige Informationen hin.

Handlungssequenz

- Fordert Sie zum Handeln auf.
- ✓ Hier finden Sie das Ergebnis einer Abfolge von Handlungsschritten.

2 Sicherheit

2.1 Gebrauchsanleitung

Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts und trägt zu einer sicheren Verwendung bei. Nichtbeachtung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Verwenden Sie bei Unklarheiten das Produkt nicht und kontaktieren Sie sofort Ihren Fachhändler.

- ▶ Lesen Sie die Gebrauchsanleitung.
- ▶ Beachten und befolgen Sie das Bordbuch von Ihrem Fahrzeug.

2.2 Verwendungszweck

Dieses Produkt ist entsprechend den Anforderungen der UN R129/03 ausgelegt, geprüft und zugelassen.

Dieses Produkt ist ausschließlich zur Sicherung eines Kindes im Fahrzeug bestimmt. Es ist für folgende Körpergröße zugelassen:

100 – 150 cm

- ❗ Bei einzelnen Fahrzeugen kann die Kopfstütze des Kindersitzes platzbedingt nicht maximal ausgefahren werden.

2.3 Fehlanwendung

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Modifikation

Die Zulassung erlischt, sobald Sie an diesem Produkt etwas verändern.

- ▶ Verändern Sie dieses Produkt, die Produktbestandteile und das Zubehör **nicht**.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt **nicht**, wenn es geändert wurde.
- ▶ Die Aufkleber am Produkt sind wichtiger Bestandteil des Produkts. Entfernen Sie die Aufkleber **nicht**.

- Verwenden Sie das Produkt nicht als Spielzeug.
- Verwenden Sie das Produkt nicht als Sitzgelegenheit außerhalb des Fahrzeugs.
- Verwenden Sie die lasttragenden Befestigungspunkte zur Sicherung des Kindersitzes, welche in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben und am Produkt gekennzeichnet sind.
- Sichern Sie das Produkt niemals mit einem 2-Punkt-Gurt.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht zwischen harten Gegenständen (Autotür, Sitzschienen, usw.) eingeklemmt wird.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ab.
- Schmieren oder ölen Sie niemals Teile des Produkts.
- Empfindliche Autositzbezüge können beschädigt werden. Verwenden Sie die Britax Römer Kindersitz Unterlage. Diese ist separat erhältlich.

2.4 Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch beschädigtes Produkt

Im Falle eines Unfalls kann dieses Produkt unter Umständen beschädigt werden, ohne dass der Schaden unmittelbar offensichtlich ist. Bei einem weiteren Unfall können schwere Verletzungen die Folge sein.

- ▶ Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Produkt.
- ▶ Tauschen Sie das Produkt infolge eines Unfalls aus.
- ▶ Das Produkt kann bei unsachgemäßer Handhabung beschädigt werden (z. B. wenn das Produkt auf den Boden fällt).
- ▶ Lassen Sie ein beschädigtes Produkt von Britax Römer überprüfen.
- ▶ Prüfen Sie alle wichtigen Teile regelmäßig auf Beschädigungen.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle mechanischen Bauteile funktionsfähig sind.

⚠️ WARNUNG

Verbrennungsgefahr durch heiße Bauteile

Bauteile des Produkts können sich durch Sonneneinstrahlung erhitzen. Kinderhaut ist empfindlich und kann dadurch verletzt werden.

- ▶ Schützen Sie das Produkt gegen intensive direkte Sonneneinstrahlung, solange es nicht benutzt wird.

⚠️ WARNUNG

Lebensgefahr durch Hitze- oder Kälteeinwirkung

Wenn Kinder länger anhaltend hoher Hitze- oder Kälteeinwirkung ausgesetzt sind, besteht Verletzungsgefahr oder sogar Lebensgefahr.

- ▶ Kinder niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug lassen.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr beim Ein- und Aussteigen

Es kann gefährlich sein, sich außerhalb des Fahrzeugs auf der Straßenseite aufzuhalten.

- ▶ Sichern und entnehmen Sie das Produkt von der Gehwegseite.
- ▶ Sichern und entnehmen Sie das Kind von der Gehwegseite.

⚠️ WARNUNG

Quetschgefahr durch bewegliche Rückenlehne

Beim Hochschwenken der Rückenlehne können Finger zwischen Rückenlehne und Sitzkissen gequetscht werden.

- ▶ Halten Sie Körperteile fern.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

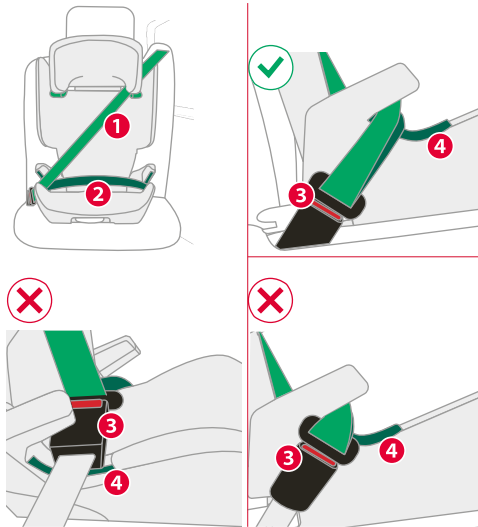
Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen.

- ▶ Sichern Sie das Produkt wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben.
- ▶ Stellen Sie die Rückenlehnen des Fahrzeugsitzes fest (z. B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).
- ▶ Sichern oder entfernen Sie alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände im Fahrzeug.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Produkt im Fahrzeug immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unzulässigen Gurtverlauf

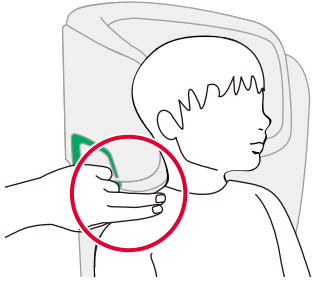
Die Position des Fahrzeuggurtschlosses **3** beeinflusst die Schutzfunktion des Kindersitzes. Wenn das Fahrzeuggurtschloss **3** in oder vor der dunkelgrünen Gurtführung **4** liegt, ist dieser Sitzplatz nicht freigegeben.



- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt **1** und der Beckengurt **2** an der dunkelgrünen Gurtführung **4** anliegt.
- ▶ Wenn das Fahrzeuggurtschloss **3** in oder vor der dunkelgrünen Gurtführung **4** liegt, wählen Sie einen anderen Sitzplatz.

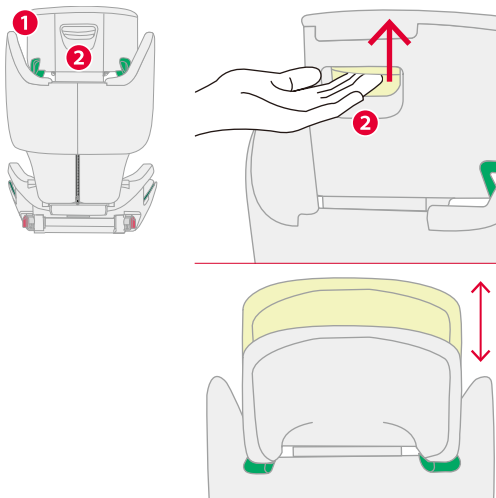
3 Einstellungen

3.1 Kopfstütze einstellen



- Prüfen Sie, ob die Kopfstütze **1** auf die Körpergröße des Kindes eingestellt ist.

❗ Wenn die Kopfstütze zwei Finger breit oberhalb der Schulterhöhe des Kindes liegt, dann ist die Kopfstütze richtig eingestellt.
Wenn die Kopfstütze nicht richtig eingestellt ist, befolgen Sie die folgenden Schritte.



- Halten Sie die Lösetaste **2** gedrückt und verschieben Sie die Kopfstütze **1** bis zur richtigen Schulterhöhe.
- Prüfen Sie, ob die Kopfstütze **1** richtig eingerastet ist, indem Sie die Kopfstütze **1** nach unten drücken.
- ✓ Kopfstütze **1** ist auf die Körpergröße des Kindes eingestellt.
- ✓ Kopfstütze **1** ist eingerastet.

4 Verwendung im Fahrzeug

4.1 Kindersitz sichern (mit ISOFIX)

4.1.1 Sitzplatz wählen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Befindet sich der Kindersitz zu nah am Front-Airbag, können im Falle eines Unfalls leichte bis schwere Verletzungen die Folge sein.

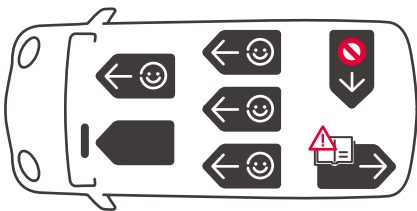
- ▶ Wird der Kindersitz auf dem Beifahrersitz gesichert, schieben Sie den Beifahrersitz soweit wie möglich nach hinten.

- ▶ Beachten und befolgen Sie das Fahrzeughandbuch.
- ▶ Wählen Sie einen geeigneten Sitzplatz.

Geeignete Fahrzeugsitze:

- Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.
- INFO** In seltenen Fällen ist der Kindersitz auf Fahrzeugsitzen mit einer i-Size-Zulassung nur beschränkt einstellbar.
- Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer Zulassung des Typs „Universal-ISOFIX“ gemäß UN R14 und UN R16 (oder vergleichbare Normen).

INFO Sie finden diese Information im Fahrzeughandbuch.

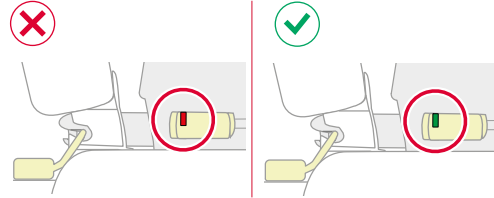


Einige Fahrzeuge sind mit rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitzen ausgestattet. Dieses Produkt darf auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz verwendet werden, wenn dieser für die Beförderung von Erwachsenen zugelassen ist. Prüfen Sie hierzu die Angaben im Fahrzeughandbuch.

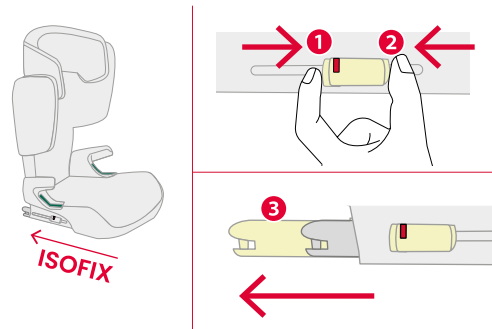
4.1.2 ISOFIX befestigen

⚠️ WARNUNG

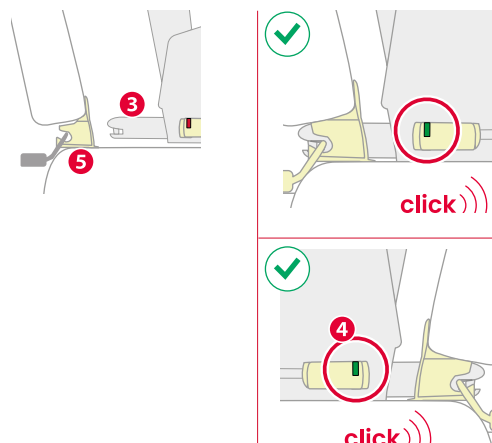
Verletzungsgefahr durch ungesicherten Kindersitz.



- ▶ Stellen Sie sicher, dass beide ISOFIX-Rastarme vollständig eingeklickt sind.
- ▶ Beide grüne Indikatoren müssen sichtbar sein.



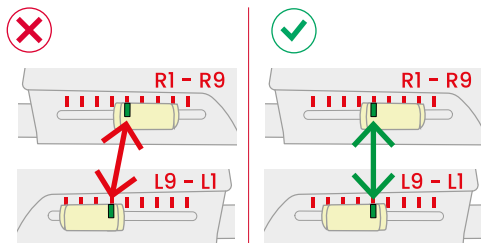
- ▶ Drücken Sie den Sicherungsknopf 2 und den Löseknopf 1 gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm 3 maximal heraus.
- ✓ Der ISOFIX-Rastarm 3 rastet hörbar ein.
- ▶ Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm ebenfalls maximal heraus.
- ✓ Der zweite ISOFIX-Rastarm rastet hörbar ein.
- ✓ Beide ISOFIX-Rastarme sind maximal ausgefahren.



- ▶ Verbinden Sie die ISOFIX-Rastarme 3 mit den ISOFIX-Haltebügeln 5 des Fahrzeugsitzes.
- ✓ Beide ISOFIX-Rastarme 3 rasten jeweils hörbar ein.
- ✓ Der grüne Indikator 4 ist auf beiden ISOFIX-Rastarmen 3 sichtbar.

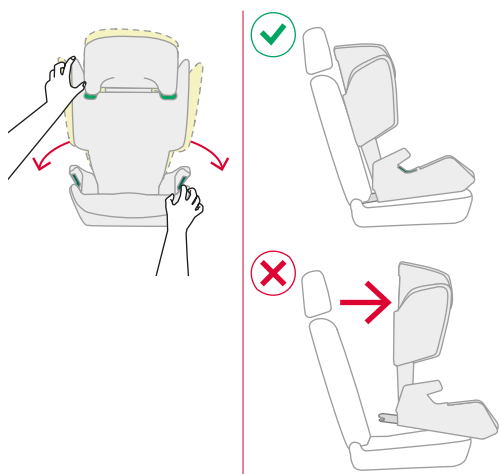
- ▶ Spannen Sie die ISOFIX-Verbindung, indem Sie den Kindersitz mit Kraft in die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes drücken.
- ▶ Erhöhen Sie die Spannung der ISOFIX-Verbindung, indem Sie vorne an dem Sitzunterteil seitlich mit Kraft drücken.

INFO Wir empfehlen das Sitzunterteil abwechselnd nach links und nach rechts zu drücken.



- ▶ Prüfen Sie, ob die ISOFIX-Rastarme gleich weit eingefahren sind.

INFO Die Positionen der ISOFIX-Rastarme sind am Produkt mittels Nummern dargestellt. Diese Nummern finden Sie oberhalb der ISOFIX-Indikatoren. Beide ISOFIX-Indikatoren müssen auf die gleiche Nummer zeigen.



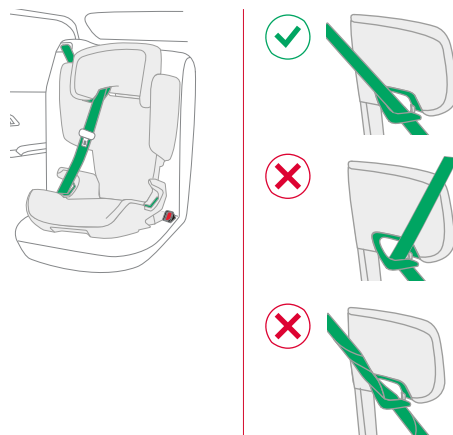
- ▶ Prüfen Sie, ob die ISOFIX-Rastarme mit den ISOFIX-Haltebügeln auf beiden Seiten verbunden sind, indem Sie an dem Kindersitz ziehen.
- ✓ Wenn sich keiner der ISOFIX-Rastarme lösen lässt, dann sind beide mit dem Fahrzeug verbunden.

4.1.3 Fahrzeuggurt sichern

⚠ WARNUNG

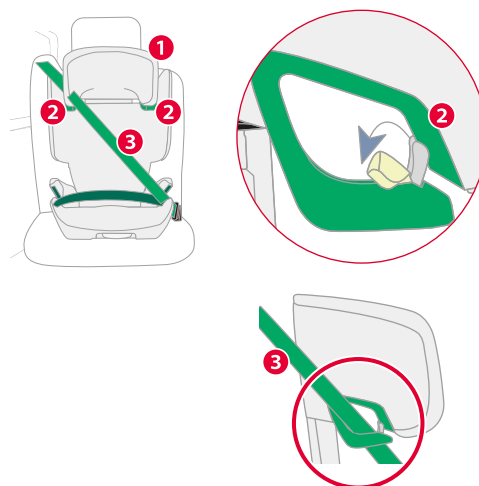
Verletzungsgefahr durch falschen Gurtverlauf.

Wenn der Diagonalgurt in die falsche Richtung zeigt oder verdreht ist, wird die Sicherheit negativ beeinflusst.



- ▶ Prüfen Sie den Gurtverlauf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt in Richtung des Fahrzeugsitzes zeigt.
- ▶ Verwenden Sie den Kindersitz auf dem Fahrzeugsitz nicht, sofern der Diagonalgurt in die falsche Richtung zeigt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt unverdreht ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt im Gurthalter liegt.

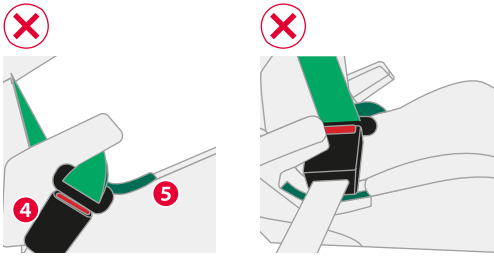
- ▶ Verstellen Sie die Kopfstütze 1 auf die höchste Position.



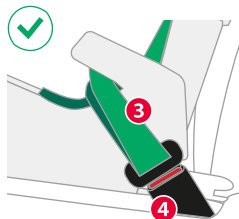
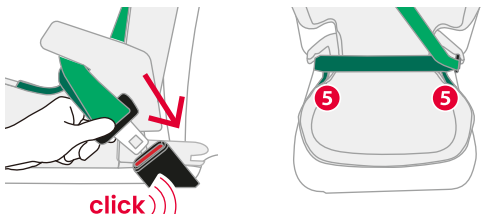
- ▶ Führen Sie den Diagonalgurt 3 in den hellgrünen Gurthalter 2 der Kopfstütze 1 ein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch falsche Kraftübertragung.



- ▶ Prüfen Sie die Position des Fahrzeuggurtschlusses.
- ▶ Wenn das Fahrzeug-Gurtschloss 4 in oder vor der dunkelgrünen Gurtführung 5 liegt, wählen Sie einen anderen Sitzplatz.



- ▶ Rasten Sie die Schlosszunge im Fahrzeug-Gurtschloss 4 ein.
- ▶ Legen Sie den Beckengurt in beide dunkelgrüne Gurtführungen 5.
- ▶ Legen Sie den Diagonalgurt 3 auf der Seite des Fahrzeug-Gurtschlusses 4 in die dunkelgrüne Gurtführung 5.

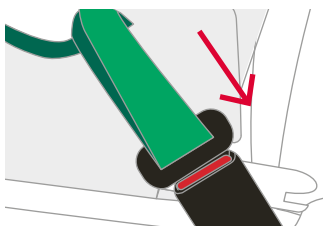
4.2 Kindersitz lösen (mit ISOFIX)

⚠️ WARNUNG

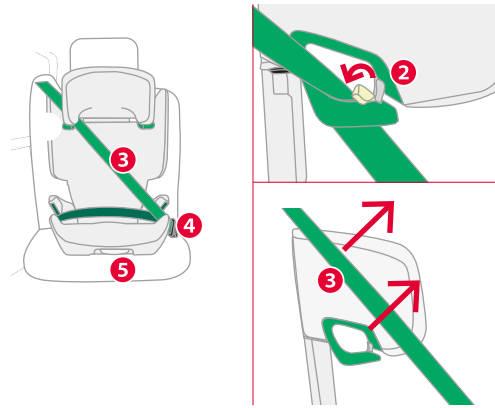
Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

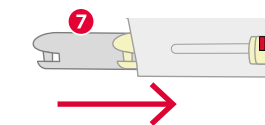
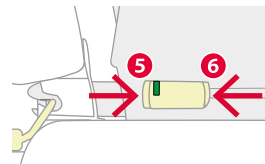
- Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.



- ▶ Lösen Sie den 3-Punkt-Gurt, indem Sie die Lösetaste des Fahrzeug-Gurtschlusses betätigen.



- ▶ Öffnen Sie den hellgrünen Gurthalter 1, indem Sie die Sicherung 2 nach hinten drücken.
- ▶ Fädeln Sie den Diagonalgurt 3 aus dem hellgrünen Gurthalter 1.



- ▶ Drücken Sie den Sicherungsknopf 6 und den Löseknopf 5 gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm 7 zurück in das Sitzunterteil.
- ▶ Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm ebenfalls zurück in das Sitzunterteil.
- ✓ Beide ISOFIX-Rastarme sind gegen Beschädigungen geschützt.

4.3 Kindersitz sichern (ohne ISOFIX)

4.3.1 Sitzplatz wählen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Befindet sich der Kindersitz zu nah am Front-Airbag, können im Falle eines Unfalls leichte bis schwere Verletzungen die Folge sein.

- ▶ Wird der Kindersitz auf dem Beifahrersitz gesichert, schieben Sie den Beifahrersitz soweit wie möglich nach hinten.

- ▶ Beachten und befolgen Sie das Fahrzeughandbuch.
- ▶ Wählen Sie einen geeigneten Sitzplatz.

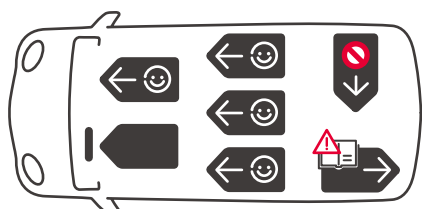
Geeignete Fahrzeugsitze:

- Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.

INFO In seltenen Fällen ist der Kindersitz auf Fahrzeugsitzen mit einer i-Size-Zulassung beschränkt einstellbar.

- Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer Zulassung des Typs „Universal“ gemäß UN R16 (oder vergleichbare Norm).

INFO Sie finden diese Information im Fahrzeughandbuch.



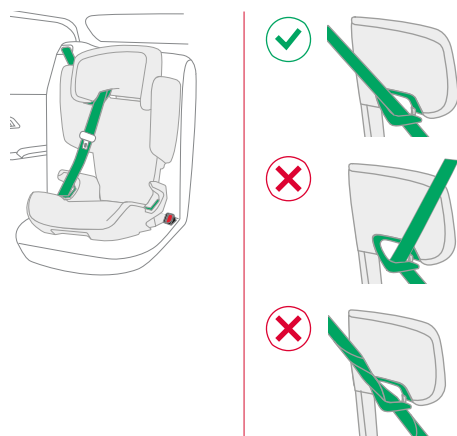
Einige Fahrzeuge sind mit rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitzen ausgestattet. Dieses Produkt darf auf einem rückwärtsgerichteten Fahrzeugsitz verwendet werden, wenn dieser für die Beförderung von Erwachsenen zugelassen ist. Prüfen Sie hierzu die Angaben im Fahrzeughandbuch.

4.3.2 Fahrzeuggurt sichern

⚠️ WARNUNG

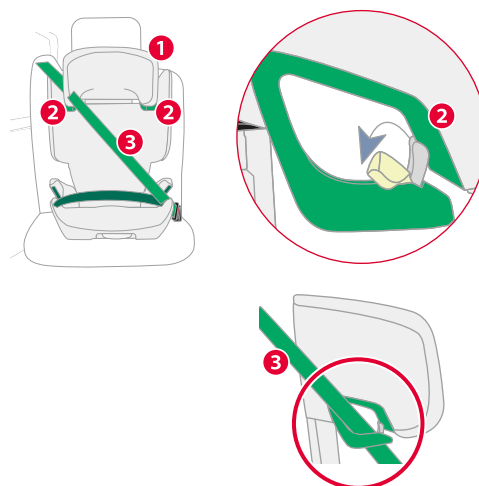
Verletzungsgefahr durch falschen Gurtverlauf.

Wenn der Diagonalgurt in die falsche Richtung zeigt oder verdreht ist, wird die Sicherheit negativ beeinflusst.



- ▶ Prüfen Sie den Gurtverlauf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt in Richtung des Fahrzeugsitzes zeigt.
- ▶ Verwenden Sie den Kindersitz auf dem Fahrzeugsitz nicht, sofern der Diagonalgurt in die falsche Richtung zeigt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt unverdreht ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Diagonalgurt im Gurthalter liegt.

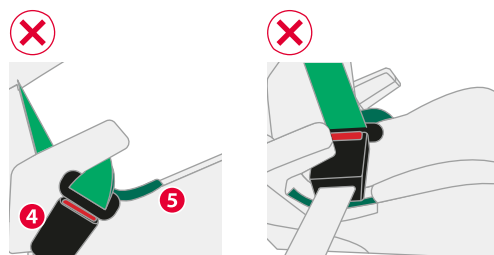
- ▶ Verstellen Sie die Kopfstütze 1 auf die höchste Position.



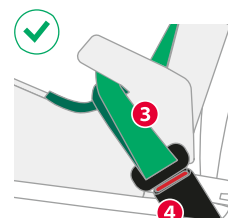
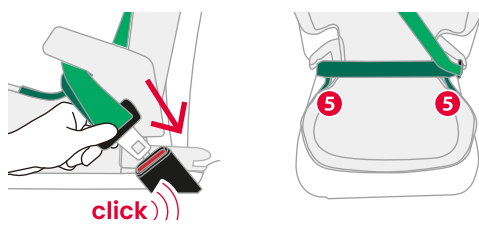
- ▶ Führen Sie den Diagonalgurt 3 in den hellgrünen Gurthalter 2 der Kopfstütze 1 ein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch falsche Kraftübertragung.



- ▶ Prüfen Sie die Position des Fahrzeuggurtschlosses.
- ▶ Wenn das Fahrzeug-Gurtschloss 4 in oder vor der dunkelgrünen Gurtführung 5 liegt, wählen Sie einen anderen Sitzplatz.



- ▶ Rasten Sie die Schlosszunge im Fahrzeug-Gurtschloss 4 ein.
- ▶ Legen Sie den Beckengurt in beide dunkelgrüne Gurtführungen 5.
- ▶ Legen Sie den Diagonalgurt 3 auf der Seite des Fahrzeug-Gurtschlosses 4 in die dunkelgrüne Gurtführung 5.

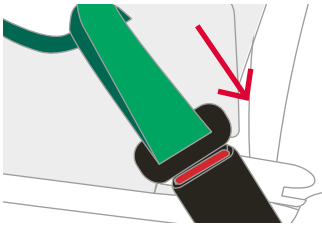
4.4 Kindersitz lösen (ohne ISOFIX)

⚠ WARNUNG

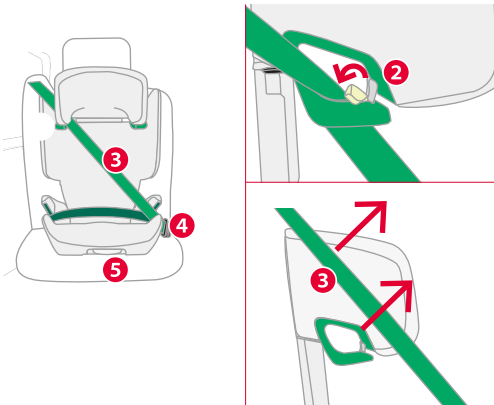
Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

- Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.



- Lösen Sie den 3-Punkt-Gurt, indem Sie die Lösetaste des Fahrzeug-Gurtschlusses betätigen.



- Öffnen Sie den hellgrünen Gurthalter 1, indem Sie die Sicherung 2 nach hinten drücken.
- Fädeln Sie den Diagonalgurt 3 aus dem hellgrünen Gurthalter 1.

5 Ansnallen und Abschnallen

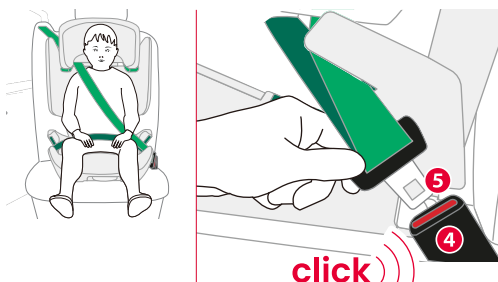
5.1 Kind anschnallen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Gurtlose

Gurtlose sind Bereiche des Fahrzeuggurtes, welche ungespannt am Körper des Kindes liegen. Gurtlose beeinflussen die Schutzfunktion negativ.

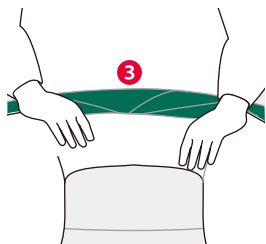
- Stellen Sie sicher, dass die Gurte gestrafft und nicht verdreht sind.
- Vermeiden Sie, dass das Kind dicke Kleidung unter dem Gurt trägt.



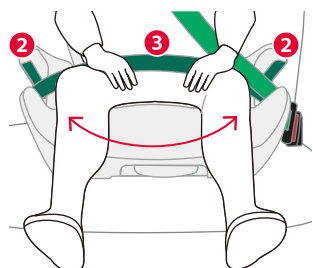
- ▶ Lassen Sie das Kind im Kindersitz Platz nehmen.
- ▶ Rasten Sie die Schlosszunge 5 im Fahrzeuggurtschloss 4 ein.

⚠️ WARNUNG

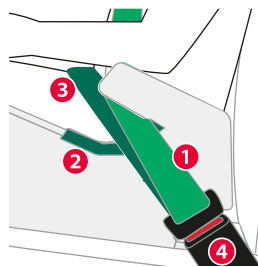
Verletzungsgefahr des Abdomen (Bereich der Weichteile im Bauch).



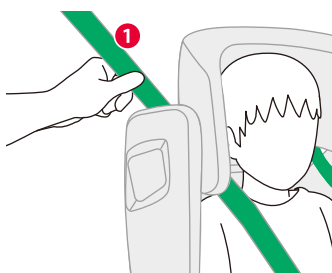
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Beckengurt 3 so tief wie möglich über die Leistenbeuge des Kindes verläuft.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Beckengurt **nicht** verdreht ist.



- ▶ Legen Sie den Beckengurt 3 in beide dunkelgrüne Gurtführungen 2.



- ▶ Legen Sie den Diagonalgurt 1 auf der Seite des Fahrzeuggurtschlosses 4 in die dunkelgrüne Gurtführung 2.



- ▶ Straffen Sie den Fahrzeuggurt, indem Sie am Diagonalgurt 1 ziehen.

5.2 Vor jeder Fahrt prüfen

Prüfen Sie zur Sicherheit des Kindes vor jeder Autofahrt folgende Punkte.

- Der Beckengurt liegt in beiden dunkelgrünen Gurtführungen.
- Der Beckengurt verläuft so tief wie möglich über der Leistenbeuge des Kindes.
- Der Diagonalgurt liegt auf der Seite des Fahrzeuggurtschlosses in der dunkelgrünen Gurtführung.
- Der Diagonalgurt liegt in dem hellgrünen Gurthalter.
- Der Diagonalgurt führt schräg nach hinten vom Kindersitz weg.
- Der Diagonalgurt liegt mittig auf der Schulter.
- Das Fahrzeuggurtschloss liegt **weder in noch vor** der dunkelgrünen Gurtführung.
- Der Fahrzeuggurt ist straff gespannt und **nicht** verdreht.
- Die Kopfstütze ist richtig eingestellt.
- Die Steckzunge des Fahrzeuggurts ist im Gurtschloss sicher verrastet.
- Der Kindersitz wird bestimmungsgemäß hinsichtlich dem Alter und der Körpergröße des Kindes verwendet.

Beachten Sie zusätzlich für die Verwendung mit ISOFIX:

- Beide ISOFIX-Rastarme sind in den ISOFIX-Haltebügeln eingerastet.
- Beide ISOFIX-Indikatoren zeigen die Farbe Grün an.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlende Kontrolle

Während der Fahrt kann das Kind versuchen sich abzuschnallen oder den Kindersitz zu lösen. Ist das Kind oder der Kindersitz nicht gesichert, kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

Wenn das Kind oder der Kindersitz ungesichert ist:

- ▶ Halten Sie das Fahrzeug umgehend an, sobald die Verkehrssituation dies zulässt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz gesichert ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kind sicher angeschnallt ist.

i Wir empfehlen bei langen Fahrten regelmäßig Pausen zum Wohlbefinden des Kindes einzulegen. Geben Sie dem Kind die Möglichkeit sich zu bewegen.

5.3 Kind abschnallen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

- Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.

-
- ▶ Um das Kind abzuschnallen, betätigen Sie die Lösetaste des Fahrzeuggurtschlosses.

6 Reinigung und Instandhaltung

6.1 Bezug

⚠️ WARNUNG

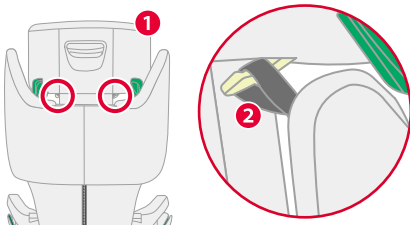
Verletzungsgefahr durch fehlende Teile

Ein sicherer Halt ist nicht mehr gewährleistet.

- Verwenden Sie das Produkt **nicht** ohne den Sitzbezug.

6.1.1 Bezug der Kopfstütze entfernen

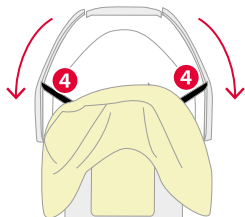
- Fahren Sie die Kopfstütze **1** maximal aus.



- Lösen Sie die Schlaufen **2**.

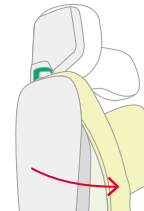
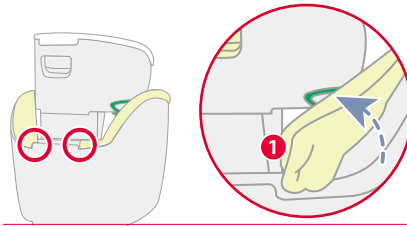


- Ziehen Sie die Bezugskante **3** nach oben heraus.

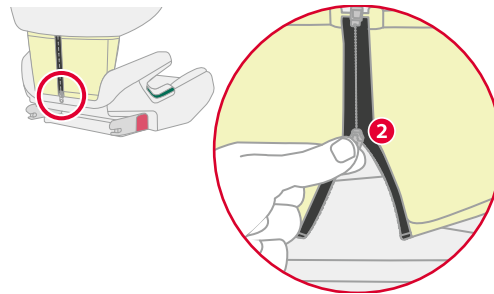


- Lösen Sie die Gummibänder **4** vom Styroporteil.
- Entfernen Sie den Bezug.

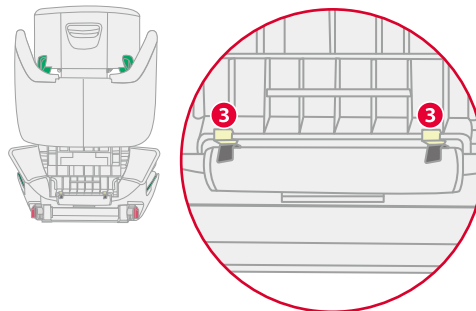
6.1.2 Bezug der Rückenlehne abnehmen



- Entfernen Sie die Bezugsecken **1** vom Rückenteil.

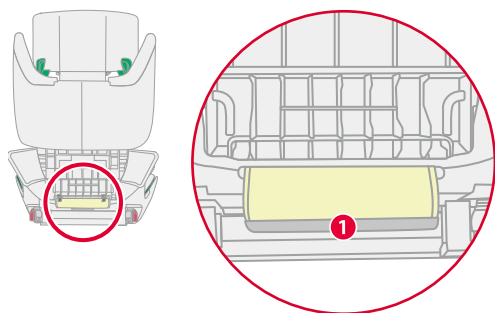


- Öffnen Sie den Reißverschluss **2**.

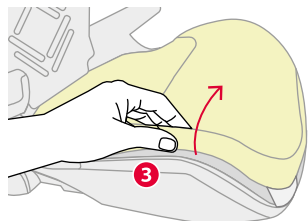


- Lösen Sie die Haken **3**.
- Ziehen Sie den Bezug ab.

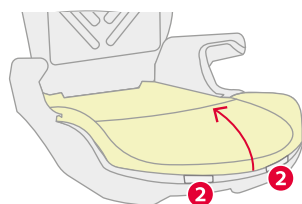
6.1.3 Bezug der Sitzschale abnehmen



- Lösen Sie die hintere Bezugskante 1.



- Lösen Sie die seitlichen Bezugskanten 3.



- Lösen Sie die Steckkarten 2.
- Entfernen Sie den Bezug.

6.1.4 Bezug reinigen

- ❗ Sie können folgende Bezüge abnehmen und in der Waschmaschine waschen:

- Bezug der Kopfstütze.
 - Bezug der Sitzschale.
 - Bezug der Rückenlehne.
-
- Beachten Sie die Hinweise auf dem Waschetikett des Bezugs.
 - Waschen Sie den Bezug bei 30 °C mit mildem Waschmittel im Feinwaschprogramm der Waschmaschine.
 - Sie können die Schulterpolster abnehmen und mit lauwarmen Seifenlauge waschen.
 - Reinigen Sie die Kunststoffteile mit Seifenlauge.
 - Reinigen Sie die Gurte mit Seifenlauge.
 - Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel (wie Lösemittel).

6.1.5 Bezug anbringen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlenden Sitzbezug

Der Sitzbezug ist integraler Sicherheitsbestandteil des Kindersitzes. Wird der Sitzbezug nicht verwendet, dann kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

- Verwenden Sie niemals den Kindersitz ohne den original Sitzbezug.
- Verwenden Sie ausschließlich den original Britax Römer Ersatz-Sitzbezug.
- Ersatz-Sitzbezüge erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

- Zum Wiederanbringen des Bezugs befolgen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge.

6.2 Problembehebung

6.2.1 ISOFIX verbindet nicht

- ❗ Die ISOFIX-Verbindung ist integraler Bestandteil des Kindersitzes und erfüllt wichtige Funktionen zur Sicherung des Produkts. Stellen Sie sicher, dass die ISOFIX-Verbindung einwandfrei funktioniert.

Mögliches Problem: Verschmutzte ISOFIX-Rastarme

Problem beheben

- Reinigen Sie die ISOFIX-Haltebügel des Fahrzeugs.

7 Lagerung und Entsorgung

7.1 Lagerung

Sofern Sie das Produkt für längere Zeit nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Informationen.

- Bewahren Sie das Produkt an einem sicheren und trockenen Ort auf.
- Halten Sie die Lagertemperatur zwischen 20 und 25 °C ein.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ab.
- Lagern Sie das Produkt nicht direkt neben Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht.
- Schützen Sie das Produkt vor Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.

7.2 Entsorgung

- ▶ Demontieren Sie das Produkt nicht.
- ▶ Verhindern Sie den Gebrauch des defekten Produkts durch Dritte.

① Entfernen Sie das Zulassungsetikett.

- ▶ Beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

BRITAX RÖMER Kindersicherheit GmbH
Theodor-Heuss-Straße 9
89340 Leipheim
contact@britax.com
www.britax-roemer.com